

## Wie oft wird die Biotonne geleert?

Alle 14-Tage, in den Sommermonaten von Anfang April bis Ende Oktober wöchentlich.

## Was gehört in die Biotonne?

In die Biotonne gehören **alle** kompostierfähigen Stoffe aus Küche und Garten, z.B. :

- Obst- und Gemüseschalen
- Kaffeefilter und Teebeutel
- Küchenpapier
- Brotreste
- Nussschalen, Obstkerne
- Rasenschnitt
- Laub
- Unkräuter
- Hecken- und Baumschnitt
- Alle Speisereste, sowie überlagerte Lebensmittel
- Eierschalen
- Küchenabfälle
- Katzenstreu auf Ökobasis

## Was gehört nicht in die Biotonne?

- Mülltüten aus Kunststoff
- Windeln
- Milch- und Safttüten
- Blumentöpfe
- Staubsaugerbeutel
- Metall, Plastik, Glas

## Wer ist für die Biotonne verantwortlich?

Ihre Biotonne ist Eigentum des Landkreises. Als Benutzer tragen Sie aber Sorge dafür, dass sie sich in einem ordentlichen Zustand befindet. Eine regelmäßige Reinigung ist gewünscht und hilft Geruchs- und Madenprobleme zu vermeiden.

Sollten Schäden auftreten, wie z.B. Risse an der Seite, wenden Sie sich bitte umgehend an den Abfallwirtschaftsbetrieb des Kreises.

## Noch mehr Fragen?

**AWB Abfallberatung 08000/858 858**  
(kostenfreie Servicenummer)

**info@awb-ahrweiler.de**  
**www.meinawb.de**



## Biotonne nicht geleert?



**Hinweise und Ratschläge  
zum Umgang mit der Biotonne im  
Sommer und Winter.**

**Privathaushalte und Gewerbe**

www.meinawb.de



## Biotonne im Sommer

### Pilzsporen, Geruchs- und Madenprobleme

Obwohl im Landkreis Ahrweiler von Anfang April bis Ende Oktober die Biotonne jede Woche geleert wird, kann es zu Schimmelpilzbefall sowie zu Geruchs- und Madenbildung kommen. Die Biotonne stellt dadurch keine direkte gesundheitliche Gefährdung dar.

Unabhängig davon ist eine gelegentliche Reinigung der Biotonne zu empfehlen. Fein gemahlener Lava eignet sich zur Reduzierung von Gerüchen, Schimmelpilzen und Maden.

### Wenn der Bioabfall gärt...

Im Sommer kann es vorkommen, dass Bio- und Grünabfall in der Biotonne schnell zu gären anfangen und diese sich an die Wände kleben. Auch durch mehrfaches Anschlagen der Tonne löst sich der Inhalt bei der Leerung oft nicht. Außerdem besteht die Gefahr, dass die Biotonne beschädigt wird oder ins Sammelfahrzeug fällt.

Wenn die Biotonne wegen des klebenden Inhalts nicht oder nur teilweise geleert wird, wird sie erst beim nächsten Abfuhrtermin geleert. Lockern Sie den Inhalt mit einem Gegenstand, oder klopfen Sie leicht gegen die Tonnenwände.

## Biotonne im Winter



### Wenn der Bioabfall einfriert...

Bei tiefen Temperaturen im Winter kann es vorkommen, dass vor allem nasser Biomüll in der Tonne festfriert, wenn sie im Freien steht. Auch durch mehrfaches Anschlagen der Gefäße bei der Leerung löst sich der Inhalt oft nicht. Es besteht dann die Gefahr, dass die Tonne beschädigt wird oder in den Müllwagen hineinfällt.

Ist der Tonneninhalt bereits gefroren, sollte dieser mit einem Spaten von der Gefäßwand gelöst werden. Wenn sich die Tonnen wegen des festgefrorenen Inhalts nicht oder nur teilweise in die Müllwagen auskippen lassen, werden sie erst beim nächsten Abfuhrtermin geleert.



*Der größte Verursacher für die nicht geleerte Biotonne: Frisch geschnittener Rasenschnitt und Moose.*

Wie lassen sich die Probleme vermeiden? Tipps zur Befüllung der Biotonne



## Tipps zur Befüllung der Biotonne

### Biomüll trocken halten

- ☑ Wickeln Sie Ihren Biomüll schon im Haushalt in Zeitungspapier ein oder verwenden Sie Papier-Mülltüten, um die Feuchtigkeit zu binden.
- ☑ Legen Sie die Biotonne mit Zeitungspapier oder Karton aus
- ☑ Zwischenlagen mit Papier oder Pappe herstellen
- ☑ Befüllen Sie die Biotonne mit besonders nassem Material erst kurz vor dem Leerungstermin
- ☑ Stopfen oder stampfen der Bioabfälle kann zu nicht geleerten Tonne führen.

### Biotonne kühl halten!

- ☼ Stellen Sie die Biotonne in den Schatten oder die Garage um das Gärungsprozess zu verlangsamen.
- ❄ Im Winter sollte die Tonne möglichst an einem freien Platz stehen, da der plötzliche Temperaturunterschied dazu führt, dass die Bioabfälle schneller einfrieren.

